

## Wechsel des Helmvisiers

Zum Visierwechsel wird ein Schraubendreher benötigt. Legen Sie Ihren Helm bei allen Arbeiten unbedingt auf eine weiche, rutschfeste Unterlage, um diesen vor Kratzern und sonstigen Schäden zu schützen.

Bei Schwierigkeiten oder Fragen während des Visierwechsels brechen Sie Ihre Arbeiten am Helm oder am Visier ab, bevor Schäden entstehen. Wenden Sie sich vertrauensvoll an Ihren Verkäufer oder das Louis Technikcenter unter der Faxnummer (040) 734 193 58 oder E-Mail-Anschrift: [technikcenter@louis.de](mailto:technikcenter@louis.de). So gewährleisten Sie gemeinsam mit Louis, dass der Visierwechsel korrekt durchgeführt wird.

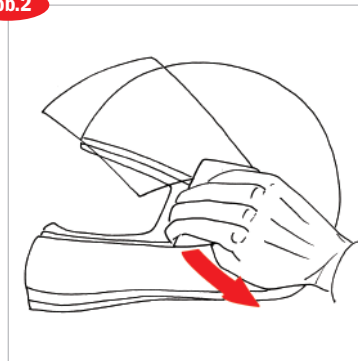
1. Klappen Sie das Visier vollständig auf (Abb.1).

Abb.1



2. Greifen Sie mit den Fingerspitzen von vorn in den Spalt zwischen Visierabdeckung und Helm hinein (Abb.2) und ziehen Sie die Visierabdeckung mit etwas Krafteinsatz nach außen aus ihrer Verankerung (Klick-Prinzip).

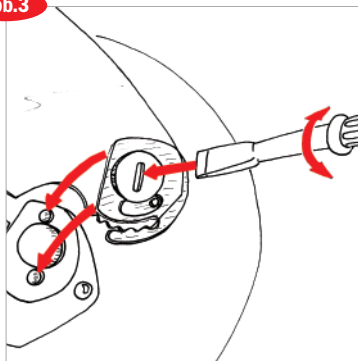
Abb.2



Die Visiermechaniken sind recht und links in die Helmschale eingesteckt und können leicht aus Ihrer Position herausgezogen werden. Nun lässt sich das Visier abnehmen.

3. Verwenden Sie einen geeigneten Schraubendreher und schrauben Sie damit die Mechaniken vom Visier ab (Abb.3). Montieren Sie die Mechaniken am Ersatzvisier. Achten Sie darauf, dass die Mechaniken rechts und links in die gleiche Position ausgerichtet sind. Stecken Sie das neue Visier auf die Helmschale auf. Drücken Sie es mit beiden Händen fest in die Aufnahme und probieren Sie einmal die Funktion der Mechanik aus. Ist das Visier korrekt auf dem Helm angebracht, können die Visierabdeckungen seitlich wieder eingeklickt werden.

Abb.3



Der Visierwechsel ist abgeschlossen. Überprüfen Sie noch einmal, ob das Visier gut in den Nuten läuft und einwandfrei rastet, bevor Sie Ihren Helm wieder benutzen. Das Visier darf sich beim Bewegen nicht aus den Führungen lösen.